

Grundlegende Methoden  
und Techniken  
der empirischen  
Sozialforschung, Erster Teil  
3., umgearbeitete und erweiterte Auflage



**Akademie für Sozialarbeit  
B r e g e n \***



Ferdinand Enke Verlag Stuttgart 1973

# Inhalt Band 2

## Grundlegende Methoden und Techniken der empirischen Sozialforschung. Erster Teil

Vorwort . . . . .	V
Inhaltsübersicht der vier Bände. . . . .	XI

### *Die Beobachtung. Von Rene König, Köln*

I. Umriß einer Theorie der Beobachtung. . . . .	1
a) Weltorientierung, Gestaltwahrnehmung und Beobachtung . . . . .	1
b) Auf dem Wege zur kontrollierten Beobachtung . . . . .	12
c) Grenzen der Beobachtung, offene Fragen. . . . .	32
II. Übersicht über die Beobachtungstechniken. . . . .	38
a) Beobachtungseinheit und Erhebungsauswahl . . . . .	38
b) Die Arten der Beobachtung. . . . .	43
c) Beobachtungstechniken. . . . .	53
Ausgewählte Literatur. . . . .	60

### *Das Interview in der Sozialforschung. Von Erwin K. Scheuch, Köln*

I. Das Interview als Instrument der Forschung. . . . .	66
a) Das Interview als eine soziale Beziehung besonderer Art. . . . .	66
b) Zur Entwicklung des Forschungsinterviews. . . . .	71
c) Tendenzen in der Methodenlehre und -forschung . . . . .	74
II. Die Lehre von der Frage. . . . .	77
a) Die Wahl der Formulierung. . . . .	77
b) Eigenschaften verschiedener Frageformen. . . . .	82
c) Besondere Arten von Fragen. . . . .	86
III. Die Lehre vom Fragebogen. . . . .	90
IV. Die Lehre vom Interviewen. . . . .	95
a) Modelle „richtigen“ Interviewerverhaltens. . . . .	95
b) Der Interviewer als Fehlerquelle. . . . .	99
c) Zur Feldarbeit mit Interviewer-Stäben. . . . .	106
V. Die Lehre vom Befragten. . . . .	111
a) Die Einstellung des Befragten zum Interview . . . . .	111
b) Der Befragte als Fehlerquelle. . . . .	115
c) „Schwierige“ Fragen oder die Empfindlichkeit des Befragten gegenüber bestimmten Themen. . . . .	117

<b>VI. Sonderformen der Befragung</b> . . . . .	121
a) Tiefeninterviews. . . . .	121
b) Schriftliche Befragungen. . . . .	123
c) Gruppeninterviews. . . . .	127
d) Weitere Spezialformen des Interviews. . . . .	131
<b>VII. Die Genauigkeit von Interviews</b> . . . . .	134
a) Die Anwendung der Begriffe „Gültigkeit“ und „Verlässlichkeit“ auf die Ergebnisse methodologischer Forschungen zum Interview. . . . .	134
b) Die Verlässlichkeit von Interviewdaten. . . . .	136
c) Empirische Angaben über die Gültigkeit von Interviewdaten. . . . .	138
d) Zur Aufstellung allgemeiner Sätze über Gültigkeit . . . . .	143
<b>VIII. Zur Weiterentwicklung der Lehre vom Interview</b> . . . . .	146
<b>Anmerkungen</b> . . . . .	152
<b>Ausgewählte Literatur</b> . . . . .	166

*Analyse von Panel-Befragungen. Von Jiri Nehnevajsa, Pittsburgh*

<b>I. Einleitung</b> . . . . .	191
<b>II. Quasi-Panel-Befragungen</b> . . . . .	193
<b>III. Fluktuationstabellen</b> . . . . .	196
a) Detaillierte Auswertung . . . . .	202
b) Analyse bedingter Fluktuationen. . . . .	206
c) Analyse bedingter Wirkungen. . . . .	209
d) Analyse gegenseitiger Wirkungen . . . . .	212
e) Weitere Überlegungen zum Fall der 16-Felder-Tabelle	215
<b>IV. Auswertung: Weitere Überlegungen</b> . . . . .	219
<b>V. Kontinuierlicher Wandel und Oszillation</b> . . . . .	220
<b>VI. Einige Bemerkungen zu operationalen Problemen</b> . . . . .	221
<b>VII. Schlußwort</b> . . . . .	222
<b>Ausgewählte Literatur</b> . . . . .	224

*Gruppendiskussionen. Von Werner Mangold, Osnabrück*

<b>I. Einleitung</b> . . . . .	228
<b>II. Gruppendiskussionen als Instrument für die Ermittlung der Meinungen einzelner Personen in Gruppensituationen</b>	231
<b>III. Zur sozialen Bedeutung informeller Gruppenmeinungen</b>	236

IV. Gruppendiskussionen als Instrument für die Ermittlung von informellen Gruppenmeinungen. . . . .	240
a) Gruppenstruktur und Gruppenmeinung. . . . .	240
b) Gruppenmeinungen von Diskussionsgruppen gleicher sozialer Zusammensetzung. . . . .	243
c) Die Zusammenstellung von Diskussionsgruppen. . . . .	246
d) Die Diskussionslenkung. . . . .	247
e) Die Auswertung von Diskussionsprotokollen. . . . .	250
V. Zusammenfassung. . . . .	252
Anmerkungen. . . . .	254
Ausgewählte Literatur. . . . .	256
<i>Soziometrie. Von Jiri Nehnevajsa, Pittsburgh</i>	
I. Einleitung. . . . .	260
II. Einige Schlüsselfragen. . . . .	262
III. Kriterien (Indikatoren) soziometrischer Beziehungen. . . . .	265
IV. Einige grundsätzliche Entscheidungen bei der Wahl der Meßtechniken. . . . .	267
V. Grundlegende Techniken der Analyse soziometrischer Daten. . . . .	268
VI. Einige Ergebnisse. . . . .	285
a) Soziometrischer Status. . . . .	285
b) Konfigurationen von Freundschaften. . . . .	289
c) Gruppenkonfigurationen. . . . .	289
d) Syntalität. . . . .	290
VII. Schlußbetrachtung. . . . .	291
Ausgewählte Literatur. . . . .	293
Namenregister. . . . .	301
Sachregister. . . . .	313